

Wer erwartet Sie bei uns?

In der Caritas-Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche arbeiten Mitarbeiter*innen unterschiedlicher psychologischer und pädagogischer Berufe:

- Psychologen*innen
- Pädagogen*innen
- Sozialpädagogen*innen

mit jeweils sich ergänzenden Zusatzqualifikationen in Beratung und Therapie.

Außersprechstunden

Finden in allen Kommunen des Landkreises Vechta statt. Infos bitte im Sekretariat erfragen.



Die Beratungsstelle ist zertifiziert
nach dem Qualitätssiegel „Geprüfte Qualität“
der Bundeskonferenz für Erziehungsberatung.

(www.bke.de)

Kontakt

- **Caritas-Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche**
Neuer Markt 30, 49377 Vechta
Tel. 04441 8707690
Fax 04441 8707699
E-Mail: beratungsstelle@caritas-sozialwerk.de
www.caritas-sozialwerk.de
- **Außenstelle in Damme**
Kirchplatz 18, 49401 Damme
- **Telefonzeiten**
Montag bis Donnerstag
09:00 – 11:30 Uhr
14:30 – 16:30 Uhr
- **Offene Sprechstunde**
Dienstag 14:30 – 18:00 Uhr
Donnerstag 09:00 – 11:30 Uhr

Termine nach Vereinbarung

Träger

Caritas-Sozialwerk St. Elisabeth
kirchlich milde Stiftung privaten Rechts

Spendenkonto

Darlehnskasse Münster
BIC GENODEM1DKM
IBAN DE44 4006 0265 0003 0322 01

Mit **Herz** und **Hand** an **Deiner** Seite



Caritas-Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche
im Landkreis Vechta

Für wen sind wir da?

An uns wenden sich Eltern, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, die Probleme in ihrem Umfeld oder mit sich selbst haben, sowie Mitarbeiter*innen von Einrichtungen, die mit Säuglingen, Kindern und Jugendlichen arbeiten.

Wie arbeiten wir?

■ **Anmeldung**

Wenn Sie sich anmelden wollen, können Sie uns anrufen oder in unsere Beratungsstelle persönlich vorsprechen. Unser Sekretariat wird Ihre Anmeldung entgegennehmen und Ihnen einen ersten Gesprächstermin mitteilen. Der/Die Berater/in versucht zunächst, Ihre Schwierigkeiten zu verstehen, um dann gemeinsam mit Ihnen nach Lösungsmöglichkeiten zu suchen.

■ **Möglichkeiten der Beratung und Therapie**

Sollte sich herausstellen, dass längere Therapie- und Fördermaßnahmen nötig sind, machen wir Ihnen ein entsprechendes Angebot bzw. vermitteln Sie an eine Einrichtung weiter, die das nötige Angebot machen kann.

■ **In unserer Einrichtung beraten wir**

Wir beraten einzelne Personen, Familien, Gruppen und Fachkräfte in persönlichen Gesprächen. Darüber hinaus bestehen die Möglichkeiten der Videotelefonie, der Telefonberatung und der anonymen Onlineberatung.



Typische Anlässe, zu denen eine Beratung in Anspruch genommen werden kann

- Konflikte in der Familie
- Erziehungs- und Entwicklungsfragen
- Probleme mit Säuglingen und Kleinkindern
- Verdacht auf Kindesmisshandlung oder sexuellen Missbrauch
- Mobbing, Stalking, Gewalt
- Niedergeschlagenheit und Selbstzweifel
- selbstverletzendes Verhalten
- Essstörungen und Sucht
- Ängste
- Schul- und Ausbildungsprobleme
- Trennung / Scheidung
- problematischer Medienkonsum

Mitarbeitern/innen aus sozialen und pädagogischen Einrichtungen sowie anderen Interessierten bieten wir allgemeine Informationen und fachliche Beratung, insbesondere qualifizierte Fachberatungen im Bereich der Kindeswohlgefährdung (§§ 8a, 8b KJHG).

Verschwiegenheit/ Schutz des Privatgeheimnisses

- Alle Mitarbeiter*innen sind zur Verschwiegenheit verpflichtet. Nur wenn Sie es selbst wünschen, nehmen wir Kontakt zu anderen Personen oder Einrichtungen auf.
- Sollten im Rahmen einer Beratung gewichtige Anhaltspunkte für die Gefährdung des Wohls eines Kindes deutlich werden, sind wir verpflichtet unter Einbeziehung der Eltern mit dem zuständigen Jugendamt Kontakt aufzunehmen.

Freiwilligkeit

Unser Angebot basiert auf dem Prinzip der Freiwilligkeit. Eine Beratung findet nur statt, wenn der/die Betroffene sich selbst an uns gewandt hat.

Kostenfreiheit

- Ratsuchende haben einen Rechtsanspruch (§ 28 KJHG) auf Beratung.
- Den Ratsuchenden entstehen keine Kosten.
- Die Finanzierung der Beratung geschieht aus kirchlichen und kommunalen Mitteln des Landkreises Vechta.

